



**IM NAMEN DES VOLKES**

**In dem Verfahren  
über  
die Verfassungsbeschwerde**

der Firma V....,

- Bevollmächtigte: 1. Rechtsanwalt Dr. Daniel Krause, LL.M.,  
in der Sozietät Krause & Kollegen,  
Kurfürstendamm 190-192, 10707 Berlin,  
2. Prof. Dr. Joachim Wieland, LL.M.,  
Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer -

- gegen a) den Beschluss des Landgerichts München I  
vom 8. Mai 2017 - 6 Qs 5/17, 6 Qs 6/17 -,  
b) den Beschluss des Amtsgerichts München  
vom 6. März 2017 - ER II Gs - 2238/17 -

hier: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung

hat die 3. Kammer des Zweiten Senats des Bundesverfassungsgerichts durch

die Richterin Hermanns,

den Richter Müller

und die Richterin Langenfeld

gemäß § 32 Abs. 6 Satz 2 in Verbindung mit § 93d Abs. 2 BVerfGG in der Fassung  
der Bekanntmachung vom 11. August 1993 (BGBl I S. 1473) am 9. Januar 2018  
einstimmig beschlossen:

**Die einstweilige Anordnung vom 25. Juli 2017 wird für die Dauer von  
sechs Monaten, längstens jedoch bis zu einer Entscheidung über die  
Verfassungsbeschwerde, wiederholt.**

Hermanns

Müller

Langenfeld

**Bundesverfassungsgericht, Beschluss der 3. Kammer des Zweiten Senats vom 9. Januar 2018 - 2 BvR 1405/17**

**Zitiervorschlag** BVerfG, Beschluss der 3. Kammer des Zweiten Senats vom 9. Januar 2018 - 2 BvR 1405/17 - Rn. (1 - ), [http://www.bverfg.de/e/rk20180109\\_2bvr140517.html](http://www.bverfg.de/e/rk20180109_2bvr140517.html)

**ECLI** ECLI:DE:BVerfG:2018:rk20180109.2bvr140517